

Lea Busch / Lothar Mikos

Der politische Klimadiskurs

Mit einem Vorwort von Irene Neverla

HERBERT VON HALEM VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Lea Busch / Lothar Mikos
Der politische Klimadiskurs
Köln: Halem, 2022

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung
sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner
Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche
Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer
Systeme (inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt
oder verbreitet werden.

© 2022 by Herbert von Halem Verlag, Köln

ISBN (Print): 978-3-86962-526-3

ISBN (PDF): 978-3-86962-523-2

Den Herbert von Halem Verlag erreichen Sie auch im
Internet unter <http://www.halem-verlag.de>
E-Mail: info@halem-verlag.de

Dieses Buch wurde auf fsc®-zertifiziertem Papier gedruckt.

SATZ: Herbert von Halem Verlag

LEKTORAT: Rabea Wolf

DRUCK: docupoint GmbH, Magdeburg

GESTALTUNG: Claudia Ott Grafischer Entwurf, Düsseldorf

COVERFOTO: Jt. Korpa Me zu HIV / unsplash

Copyright Lexicon ©1992 by The Enschedé Font Foundry

Lexicon® is a Registered Trademark of The Enschedé Font Foundry.



Lea Busch ist Journalistin beim Norddeutschen Rundfunk. Dort arbeitet sie unter anderem für die Politikmagazine *Panorama* und *Panorama 3* sowie die *Investigation*. Vor dem Volontariat beim NDR studierte sie Medienwissenschaften an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF sowie Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation an der Universität der Künste Berlin und der Sorbonne Nouvelle – Paris III.



Lothar Mikos ist Honorarprofessor für Publizistik und Kommunikationswissenschaft an der Freien Universität Berlin und derzeit Gastprofessor für Cultural Studies und Medienanalyse an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Zuvor lehrte er 25 Jahre lang Fernsehwissenschaft und Medienanalyse an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF sowie an Universitäten in Dänemark, Großbritannien, Italien, Schweden und Spanien. Ferner ist er Honorarprofessor für Theorie und Praxis der kollaborativen Innovation an der University of International Business and Economics (UIBE) in Peking.

Inhalt

Vorwort:

Der politische Klimadiskurs –
Rekonstruktion einer großen Erzählung 7

1. EINLEITUNG 12

2. STAND DER KLIMAFORSCHUNG 20

2.1 Klima – was ist das eigentlich? 21

2.2 Ursachen und Verlauf des Klimawandels 22

2.3 Auswirkungen des Klimawandels und
die Frage der Verantwortung 26

3. DER GESELLSCHAFTLICHE KLIMADISKURS 36

4. DER KLIMADISKURS IN DEN MEDIEN –
EIN HISTORISCHER ABRISS 49

5. KLIMAWANDEL IN DER NATIONALEN UND
INTERNATIONALEN POLITIK 86

6. KLIMAWANDEL BEI DEN PARTEIEN –
EIN BLICK IN DIE GRUNDSATZ- UND
WAHLPROGRAMME DER LETZTEN 40 JAHRE 106

6.1 CDU/CSU 107

6.2 SPD 112

6.3	AfD	117
6.4	FDP	118
6.5	Die Linke	121
6.6	Bündnis 90/Die Grünen	124
6.7	Resümee	128
7.	AUSSERPARLAMENTARISCHER KLIMAPROTEST	131
8.	DER KLIMADISKURS UND DIE POLITISCHEN PARTEIEN – EINE EINSCHÄTZUNG VON POLITIKER*INNEN	148
8.1	Der Klimadiskurs bis Anfang 2020	152
8.1.1	Welche Relevanz hat der Klimadiskurs für die politischen Parteien bis zur Coronapandemie?	153
8.1.2	Warum ist das Thema so relevant geworden?	166
8.1.3	Prognosen zum Klimadiskurs	180
8.2	Der Klimadiskurs im Wahljahr 2021	184
8.2.1	Der Einfluss der Coronapandemie auf den Klimadiskurs der politischen Parteien	185
8.2.2	Warum handelt die Politik so spät?	198
8.2.3	Die Bedeutung von Klimapolitik für die Bundestagswahl 2021	207
9.	DAS WECHSELSPIEL VON MEDIEN, POLITIK UND GESELLSCHAFT	225
	Abkürzungsverzeichnis	239
	Literaturverzeichnis	241
	Abbildungsverzeichnis	270